

## Ergebnis Block 5

Mittelzentrum	Index 2010	Rang 2010	Index 2007	Rang 2007
Griesheim	94,2	1	89,5	2
Lorsch	89,1	2	84,7	3
Riedstadt	83,1	3	100,0	1
Mörfelden-Walldorf	70,7	4	66,6	5
Weiterstadt	70,6	5	74,8	4
Bürstadt	58,6	6	38,3	14
Gernsheim	54,8	7	38,6	13
Groß-Gerau	41,8	8	43,6	10
Pfungstadt	41,7	9	44,1	8
Viernheim	39,3	10	40,5	12
Biebesheim	38,7	11	41,9	11
Dieburg	37,1	12	51,9	6
Groß-Umstadt	36,9	13	45,8	7
Bensheim	32,7	14	43,9	9
Babenhausen	30,2	15	-	-
Lampertheim	27,7	16	29,8	16
Erbach	23,4	17	29,5	17
Rüsselsheim	22,5	18	3,8	19
Heppenheim	19,0	19	17,4	18
Michelstadt	9,1	20	30,2	15

## Fazit Block 5

Beim Teilindikator Bevölkerung belegt Griesheim mit 94,2 Punkten den ersten Platz und gehört damit zu den dynamischen Wohnorten in Südhessen. Es folgen Lorsch und Riedstadt. Hier zählt sich die Ausweisung neuer Wohnbaugebiete in den letzten Jahren aus. Vergleichsweise günstige Baulandpreise und eine gute Verkehrsanbindung dieser Gemeinden haben zu diesem Bauboom geführt. Die letzten Plätze belegen Heppenheim und Michelstadt.

## Block 6: Tourismus

Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsbe- reich in Südhessen: Während die Kommunen im Odenwald und an der Bergstraße von Tagestou- risten und Kurzurlaubern profitieren, dominiert im Norden der Geschäftsreisertourismus rund um den Flughafen und die Messestadt Frankfurt. Um Rückschlüsse auf die touristische Attraktivität der Mittelzentren ziehen zu können, wurde die Veränderung der Übernachtungszahl, die Über- nachtungszahl pro Einwohner sowie die Anzahl der Gastgewerbeunternehmen untersucht.

### Indikator 33 Veränderung Übernachtungen 2007 gegenüber 1997

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt,  
Hessische Gemeindestatistik 1998 und 2008

Ein Blick auf die Veränderung der Übernach- tungszahlen verdeutlicht die Entwicklung des Tourismus der letzten zehn Jahre im jeweiligen Mittelzentrum. Erfasst wurden alle Übernach- tungen in Beherbergungsbetrieben ab neun

### Indikator 33

Mittelzentrum	Indikator 33	Index	Rang
Babenhausen	385,3 %	100,0	1
Gernsheim	202,3 %	55,8	2
Riedstadt	155,4 %	44,4	3
Dieburg	96,8 %	30,3	4
Mörfelden-Walldorf	78,4 %	25,8	5
Erbach	18,8 %	11,4	6
Lorsch	18,0 %	11,2	7
Bensheim	15,7 %	10,7	8
Pfungstadt	10,8 %	9,5	9
Lampertheim	9,4 %	9,1	10
Griesheim	5,2 %	8,1	11
Groß-Gerau	3,0 %	7,6	12
Heppenheim	2,8 %	7,5	13
Viernheim	2,6 %	7,5	13
Groß-Umstadt	0,1 %	6,9	15
Rüsselsheim	0,2 %	6,9	15
Weiterstadt	-9,8 %	4,5	17
Michelstadt	-28,4 %	0,0	18
Biebesheim	k. A.	-	-
Bürstadt	k. A.	-	-

## Gesamtergebnis Mittelzentrenranking 2010

Unter Berücksichtigung aller 35 Indikatoren und deren Gewichtung ergibt sich im Ergebnis folgende Rangordnung der Mittelzentren. Um die Veränderungen gegenüber 2007 aufzuzeigen, wird das Gesamtergebnis 2007 ebenfalls in dieser Tabelle aufgeführt.

### Ergebnis 2010

Am besten schneidet Bensheim ab, dicht gefolgt von Weiterstadt. Mit einigem Abstand folgen Mörfelden-Walldorf und Gernsheim. Am unteren Ende der Rangliste finden sich Bürstadt, Riedstadt und Pfungstadt.

Die geographische Lage eines Mittelzentrums scheint für das Gesamtergebnis keine Rolle zu spielen. So schneiden beispielsweise Nachbarstädte, die über gleiche geographische Voraussetzungen verfügen, sehr unterschiedlich ab. Deutlich zeigt sich dies im Vergleich zwischen Bensheim (Platz 1) und Heppenheim (Platz 8). Auch von der Nachbarschaft zum Oberzentrum Darmstadt scheinen die Kommunen nur bedingt zu profitieren. Während Weiterstadt Platz zwei

belegt, rangiert Griesheim im Mittelfeld (Platz 13) und Pfungstadt befindet sich mit Platz 20 im unteren Bereich. Auffällig ist, dass der Funktion als Kreisstadt nicht zwangsläufig eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung folgt. Alle südhessischen Kreisstädte finden sich erst im Mittelfeld: Groß-Gerau (Platz 5), Heppenheim (Platz 8), Dieburg (Platz 10) und Erbach (Platz 12).

Von den vier untersuchten Unterzentren überzeugt nur Gernsheim auf Platz 4 mit seiner Wirtschaftskraft. Babenhausen debütiert auf Rang 16. Biebesheim und Riedstadt liegen ebenfalls am unteren Ende auf den Plätzen 17 und 19.

### Veränderung 2010 gegenüber 2007

Um die Veränderungen gegenüber 2007 zu erkennen, bieten sich zwei Möglichkeiten an: Entweder man betrachtet die Rangliste oder man prüft die Zu- oder Abnahme der Indexpunkte. Durch die angewandte Methodik ist es möglich, dass sich eine Erhöhung der Gesamtindexpunkte nicht zwangsläufig in einer Verbesserung der Rangliste niederschlägt. Es ist sogar denkbar, dass sich eine Kommune trotz negativer Entwicklung der Indexpunkte in der Rangliste verbessert hat.

Mittelzentrum	Gesamtergebnis 2010 (gewichtet)	Rang 2010	Gesamtergebnis 2007 (gewichtet)	Rang 2007	Entwicklung Indexpunkte	Entwicklung Rangliste
Bensheim	59,9	1	58,3	1	1,6	unverändert
Weiterstadt	57,4	2	52,2	2	5,2	unverändert
Mörfelden-Walldorf	50,4	3	50,3	4	0,1	1 Platz höher
Gernsheim	49,9	4	51,8	3	-1,9	1 Platz tiefer
Groß-Gerau	46,9	5	45,8	8	1,1	3 Plätze höher
Viernheim	45,6	6	46,0	7	-0,4	1 Platz höher
Rüsselsheim	45,2	7	50,0	5	-4,8	2 Plätze tiefer
Heppenheim	44,9	8	45,3	9	-0,4	1 Platz höher
Groß-Umstadt	44,8	9	42,3	14	2,5	5 Plätze höher
Dieburg	42,4	10	47,6	6	-5,2	4 Plätze tiefer
Lorsch	40,8	11	42,5	13	-1,7	2 Plätze höher
Erbach	40,5	12	43,2	11	-2,7	1 Platz tiefer
Griesheim	39,6	13	44,3	10	-4,7	3 Plätze tiefer
Lampertheim	39,2	14	43,1	12	-3,9	2 Plätze tiefer
Michelstadt	39,2	14	34,1	17	5,1	3 Plätze höher
Babenhausen	38,9	16	-	-	-	-
Biebesheim	38,7	17	39,9	15	-1,2	1 Platz tiefer
Bürstadt	37,0	18	33,1	18	3,9	1 Platz höher
Riedstadt	34,7	19	28,4	19	6,2	1 Platz höher
Pfungstadt	30,2	20	36,5	16	-6,3	3 Plätze tiefer